

Festredner



Father Shay Cullen

Der irische Pater Shay Cullen (Philippinen) ist für seinen Einsatz zum Schutz von Kindern bekannt. Seine Stiftung PREDa wurde für sexuell missbrauchte Kinder gegründet. Durch die faire Vermarktung von Mangos hat er es geschafft, tausenden Familien ein Einkommen zu sichern und die Spirale von Armut, Prostitution und Menschenhandel aufzubrechen.



Hanna Poddig

Hanna Poddig ist 24 und erregt mir ihrem Buch „Radikal mutig. Meine Anleitung zum Anderssein“ viel Aufsehen. Sie will die Welt verändern und macht es jeden Tag im Kleinen, dabei aber radikal und friedfertig. Beim SOFa 2010 berichtet sie von ihren Erfahrungen als Vollzeitaktivistin.

Förderer

Stuttgart Open Fair 2010 wird finanziell gefördert von **Attac Stuttgart/Verein für gerechte Weltwirtschaft e.V.**

Brot für die Welt

Evangelischer Entwicklungsdienst EED

GLS Gemeinschaftsbank eG

InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ

Kath. Fonds f. weltkirchliche und entwicklungsbezogene Bildungsarbeit

Oikocredit Baden-Württemberg e.V.

Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg

Mit Unterstützung von

Der Reyerhof

Ecofit Biofruchtimport GmbH

Walter Rau GmbH & Co. Speickwerk

Spendenkonto (gemeinnützig)

Stichwort „SOFa“

Colibri e.V. (Projekträger)

GLS Gemeinschaftsbank

BLZ 43060967 | Konto 7001125800

Organisation

Sekretariat 5. Stuttgart Open Fair 2010

Carol Bergin, Johannes Lauterbach

Colibri e.V. | Nauklerstraße 13 | 72074 Tübingen

eMail: johanneslauterbach@gmx.net

Tel.: 07071-255608

www.stuttgart-open-fair.de

Veranstalter und Unterstützer (Stand: 24. Nov. 2009)

■ Aktionsbündnis bäuerliche Landwirtschaft ■ Afrika Workshop Organisation e.V. ■ AK Versammlungsgesetz ■ Aktion Selbstbesteuerung e.V. ■ Aktion Umwelt e.V. ■ amnesty international/Gruppen Stuttgart ■ Anders Wohnen Stuttgart ■ Attac Calw ■ Attac Filder ■ Attac Schorndorf ■ Attac Stuttgart ■ BürgerEnergie Stuttgart eG ■ BDKJ Bund deutsche katholische Jugend ■ Bürgerinitiative Neckartor ■ Brot für die Welt ■ BUNDjugend Baden-Württemberg ■ BUND Kreisverband Stuttgart und Landesverband Baden-Württemberg ■ Colibri – Beiträge für eine menschwürdigere Welt e.V. ■ Copino eG ■ DEAB Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. ■ DFG/VK Deutsche Friedensgesellschaft Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen ■ Dritte-Welt-Laden Korntal ■ EPIZ – Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen im Arbeitskreis Eine Welt e.V. ■ ExtraEnergy e.V. ■ Förderverein Rössle Regional e.V. ■ Forum 3 e.V. ■ Forum der Kulturen Stuttgart e.V. ■ Freies Radio Stuttgart ■ Gentechnikfreies Europa e.V. ■ Gesellschaft für Gemeinwesenarbeit mit Schwarzafrika e.V. ■ Gesellschaft Kultur des Friedens ■ GLS Gemeinschaftsbank eG ■ Initiative Aufbruch – anders besser leben ■ INWO Initiative Natürliche Wirtschaftsordnung ■ Kampagne für saubere Kleidung (CCC) Arbeitsgruppe Stuttgart ■ KATE Kontaktstelle für Umwelt & Entwicklung ■ Kooperation Brasilien KobRa ■ KUS Klima- und Umweltbündnis Stuttgart ■ Laboratorium e.V. ■ Linden-Museum Stuttgart ■ Mobilfunk-Initiative Stuttgart-West ■ Netz für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V. ■ NOYA Network of Young Altermondialists Stuttgart ■ Oikocredit Baden-Württemberg e.V. ■ ORL Ohne Rüstung Leben ■ Pax Christi Rottenburg-Stuttgart ■ pbi – peace brigades international Regionalgruppe Stuttgart ■ Plattsalat e.V. Bio-Food-Coop ■ POEMA e.V. ■ Rosa Luxemburg Stiftung Baden-Württemberg ■ Studieren ohne Grenzen e.V. ■ Stuttgart Solar e.V. ■ Stuttgarter Wasserforum ■ Stuttgarter Weltläden e.V. ■ terre des femmes Städtegruppe Stuttgart ■ terre des hommes Deutschland e.V. Arbeitsgruppe Stuttgart ■ TIRS Tierrechtsinitiative Region Stuttgart ■ Trott-war ■ ver.di Bezirk Stuttgart ■ Verkehrsclub Deutschland VCD ■ Welt Computer Entwicklung (WCE Deutschland e.V.) ■ WELTWEIT WICHTELN ■ Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung der Evang. Landeskirche in Württemberg (ZEB) ■ Ein Projekt der VERNETZUNG STUTTGART www.vernetzen.org

Impressum

Redaktion: Sandra Viertler-Messow

Gestaltung: FLAIGDESIGN | www.flaigndesign.de



Druck auf FSC®-zertifiziertem Papier

stuttgart
open
fair

5. STUTTGART OPEN FAIR 2010

VON ALTEN KRISEN ZU NEUEN WEGEN

Festivalprogramm

FREITAG, 29. BIS SONNTAG, 31. JANUAR 2010

Schlossplatz – Forum 3 – Laboratorium

www.stuttgart-open-fair.de

5. STUTTGART OPEN FAIR 2010

Von alten Krisen zu neuen Wegen

Stuttgart sucht neue Wege für eine gerechtere Welt - zum fünften Mal organisieren mehr als 60 Stuttgarter Initiativen darum „Stuttgart Open Fair“. Sie fordern eine Welt, in der die Bürgerinnen und Bürger mitbestimmen, Banken dem Allgemeinwohl dienen, alle Menschen am Wohlstand beteiligt werden und die natürlichen Lebensgrundlagen bewahrt werden, anstelle des Festhaltens an Wirtschaftsaktivitäten und politischen Scheinlösungen, die nur dem Eigennutz weniger dienen.

Unter dem Motto des Weltsozialforums **„Eine andere Welt ist möglich!“** werden an den Infoständen des WeltSTATTMarktes und in über 30 Seminaren, Vorträgen und Filmen „Neue Wege“ aus Hungerelend, Klima-chaos, sozialer Ausgrenzung und Ohnmacht heraus gezeigt – und in kleinen Schritten auch schon begangen.

2010 wird das Weltsozialforum, die große weltweite Zusammenarbeit zivilgesellschaftlicher Gruppen, das ganze Jahr über an vielen Orten stattfinden – Stuttgart Open Fair ist ein Teil davon und zeigt: jeder Mensch kann an seinem Ort etwas beitragen zu der einen, vielfältig anderen Welt.



5. STUTTGART OPEN FAIR Festivalprogramm Januar 2010

**Freitag
29. Jan.**
19-22 Uhr
Forum 3

SOFaOpening

Globale Krisen – neue Wege:

Was kann „der Einzelne“ (jetzt) schon tun?!

Die Dimensionen der weltweiten Krisen, aber auch die Schwierigkeiten lokal etwas zu ändern, sind gewaltig – wer sich nicht entmutigen lässt kann viel bewegen: Zur festlichen Eröffnung des SOFa 2010 berichten **Pater Shay Cullen** und **Hanna Poddig** über ihre eigenen Wege. Mit musikalischer Wegbegleitung und Wegzehrung am Buffet.

**Samstag
30. Jan.**
ab 10 Uhr
Schlossplatz

WeltSTATMarkt

■ **Über 40 Infostände** vielfältiger regionaler Initiativen bieten Infos, Gespräche und Möglichkeiten zum Mitmachen

■ **Inter-Aktionen mit DUNDU** dem Prototyp eines globalen Entscheidungsträgers wie DU und Du.

■ **Live-Schaltungen** zu Partnerstädten und Global Action Day-Aktionen in Porto Alegre, Sao Paolo, Kairo, Manila...

■ **Bio-Regio-Faire Köstlichkeiten**

■ **Jugendstraßentheater:** Wie leben Jugendliche in unseren Partnerstädten? Wie sind Menschen anderswo von den globalen Krisen betroffen, wie gehen sie damit um? SchülerInnen aus der Region Stuttgart präsentieren gemeinsam einen Tag in Manila, Kairo, Sao Paolo!

■ **Das mexikanische Puppentheater zur Gewaltfreiheit** zeigt wie Kinder in Mexiko und Deutschland lernen mit Konflikten umgehen.

■ **Kurzvorträge, Fragen und Antworten** mit ExpertInnen über Krisen und was die Einzelnen tun können.

13-19 Uhr

Weltbühne

Im beheizten Festzelt mit Live-Musik der **Banda Maracatu**, Kabarett, Tanz- und Theatervorführungen, Einblicke in aktuelle kommunale Auseinandersetzungen und weltweite Aktionen, Weinbar, u.v.m.

**Samstag
30. Jan.**
ab 11 Uhr
Forum 3

11-13 Uhr

14.30-16.30
Uhr

Workshops, Vorträge, Diskussionen und Filme zu den Themen:

- Globale Krisen – Ursachen, Hintergründe und internationale Lösungsansätze
- Frieden und Menschenrechte in der Krise?
- Die Zukunft existenzieller Lebensbereiche, des Gemeinwesens und der Gemeingüter
- Perspektiven einer nachhaltigen und menschenwürdigen, zukunftsfähigen Wirtschaft in Stuttgart
- Bildungsmethoden – Spiele – Aktionsformen

■ Krisen verstehen – aus Krisen lernen

Gerhard Breidenstein (Initiative Aufbruch)

■ **Klimagipfel Kopenhagen – Ergebnisse und Auswirkungen** Thomas Hirsch (Brot für die Welt), angefragt

■ **Wahrheit, Barmherzigkeit, Gerechtigkeit und Frieden: Der 85. Psalm und Peacebuilding**

Verena Nerz (Pax Christi)

■ **Neue Stadtwerke für Stuttgart** Klaus-Dieter Straub und Barbara Kern (Wasserforum Stuttgart)

■ **Gemeingüter als Anti-Privatisierungsstrategie** Attac Stuttgart, NETZ

■ **Kann denn Mode Sünde sein?** Kinga v. Gyökössi-Rudersdorf (Kampagne Saubere Kleidung)

■ **Workshop Politisches Theater** Winfried Zimmermann

■ **Gewaltfreier ziviler Ungehorsam** Karl Braig (Attac Calw) und Mike Pfluggrath (Attac Schorndorf)

■ **Wachstum, warum wir es brauchen obwohl es uns zerstört** Helmut Rau (INWO)

■ **Kapitalismus in der Krise** Dr. Lutz Brangsch (Rosa Luxemburg Stiftung)

■ **Der Tschad in der Erdölfalle** Martin Petry (Peace Ressource Group)

■ **Frieden und Welternährung sichern durch gerechte Ressourcenverteilung** Frank Bohner (INWO)

■ **Neues Versammlungsgesetz Baden-Württemberg** AK Versammlungsgesetz

17-19 Uhr

**Samstag
30. Jan.**
11-19 Uhr
Forum 3

■ **Kleinbäuerliche Landwirtschaft ernährt die Welt – jetzt die Ergebnisse des Weltagrarberichts umsetzen Teil 1** Benny Härlin (save our seeds)

■ **Ethisch Geld anlegen**

Linde Janke (Oikocredit) und Wilfried Münch (GLS)

■ **Klimaneutrales Stuttgart** KUS u.a.

■ **Genossenschaften als Elemente solidarischer Ökonomie** Giuliana Giorgi und Burghard Flieger

■ **Wir spielen globale Zusammenhänge – Kinder lernen sich weltweit kennen** Herbert Rädler (EPIZ) und Annette Schumm (WELTWEIT WICHTELN)

■ **Amazonas Regenwald – woher kommt die Rettung?**

Kirsten Bredenbeck (KoBra) und Gerd Rathgeb (POEMA)

■ **Warum ist CO2 der falsche Maßstab für die Klimakrise?** Barbara Kern und Ulrich Jochimsen

■ **Globale Soziale Rechte – Klammer gegenhegemonialer Praxen und Perspektiven** Sebastian Frey, Frank Gerlich und Ingo Speidel (alle Attac-Stuttgart)

■ **Dem Kapital auf der Spur ...mit Aktien für Frieden, Gerechtigkeit und Umweltschutz**

Paul Russmann (ORL, Kritische Aktionäre Daimler)

■ **Kleinbäuerliche Landwirtschaft ernährt die Welt – jetzt die Ergebnisse des Weltagrarberichts umsetzen Teil 2** Benny Härlin (save our seeds)

■ **Bildungspolitik** Verena Bauer

■ **Solidarisch Wirtschaften und Leben in der Region. Projekte und Initiativen: copino eG, BürgerEnergie Stuttgart eG, Plattsalat, Mietshäusersyndikat**

Filme im Fotolabor

„Zukunftsfähiges Deutschland in einer globalisierten Welt“ – Filme, Vorträge und Diskussionen zur Studie des Wuppertalinstituts mit Sabine Freudenberg, Bernd Wolpert (Evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit EZEf), Michel Frein (Evangelischer Entwicklungsdienst EED), Johannes Küstner (Brot für die Welt) und AutorInnen der Filme.

**Samstag
30. Jan.**
20.30 Uhr
Laboratorium

20 Uhr
Ort wird noch bekanntgegeben

21 Uhr
Forum 3

**Sonntag
30. Jan.**
11-14 Uhr
Forum 3

Konzert

Indira Trio mit Uwe Kühner (perc), Fauzia-Maria Beg (voc) und Jo Ambros (g).

„Amazonien ...nossa Vida“

Film von **Alexander Scheiter** und **Michael Vieweg** in Zusammenarbeit mit Poema, über den Überlebenskampf am und um den Amazonas.

SOFa-Party

Lockeres Ausklingenlassen mit feinstem Live Jazz von **multiple joys**. Tanz in die Nacht mit **Alex Papas Bombonchá** und DJ, Bar und Snacks.

Musikalisch-politischer Brunch

mit **Jazz for two**, Buffet, Eindrücken und Impulsen vom SOFa 2010, Stuttgarter Initiativen stellen aktuelle Netzwerkprojekte zur Diskussion.

Veranstaltungsorte

- F** Forum 3
Gymnasiumstr. 21
- L** Laboratorium
Wagenburgstr. 140
- S** Schlossplatz
S-Zentrum

